

Nicht nach Plan, doch am richtigen Weg



Der Lauf zum Histo Cup auf dem Lausitzring von 28. bis 29. Juni 2008, verlief für den Ecurie Vienne-Pilot Constantin Kletzer zwar nicht ganz nach Wunsch, doch im Hinblick auf die Gesamtwertung schlußendlich zufriedenstellend. Bereits im 1. Rennen und in der 1. Runde, gab es leider einen Dreher. Dabei hat Constantin Kletzer unabsichtlich einen Konkurrenten - Thomas Wöhr - von der Strecke "rausgeboxt". Trotz lädiertem Hinterteil des Porsche Carrera 911 3.0 RS, konnte das

Rennen als 3. hinter den Klassen- und Markengeführten Michael Sares und Franz Irxenmayr beendet werden. Auch im 2. Rennen kam es zu einem 3-Kampf der Porsche-Piloten, diesmal jedoch mit geänderten Zieleinlauf - Sares vor Kletzer und Irxenmayr. Die Zählerausbeute beschert nun dem Ecurie Vienne-Pilot den 2. Rang im Klassement nach Anhang K bis 3000ccm, mit 2 Punkten Rückstand auf Michael Sares. Nächste Station des Histo Cup's ist am 1. und 2. August 2008 am Hockenheimring.